

Umweltausschuss	07.05.2019
-----------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	241/2019-12
Stand	08.04.2019

**Betreff Mitteilung betr. Baumpflanzung an der Lindenstraße**

**Sachverhalt**

Im Zuge der Kanalbaumaßnahmen auf der Lindenstraße mussten drei Baumbeete entfernt werden. In den Beeten standen ca. 30 Jahre alte Linden. Die Verwaltung hatte sich daher mit dem Abwasserwerk darauf verständigt, die Bäume mit einer auf Großbaumverpflanzungen spezialisierten Firma aus- und nach erfolgter Kanalbaumaßnahmen wieder einpflanzen zu lassen. Die Kosten hierfür lagen im Rahmen der vom Abwasserwerk ausgeschriebenen Leistungen und wurden von dort übernommen.

Nach dem Einpflanzen der Bäume in ihr Übergangsquartier entwickelten sich diese aber so schwach und kränklich, dass die Verwaltung das Risiko eines Absterbens nach der Rückverpflanzung als zu hoch einstufte und das Projekt in diesem Stadium Ende 2018 abbrach. Es ist zu vermuten, dass die Bäume trotz ihres relativ vitalen Aussehens doch so vorgeschädigt waren, dass sie die Verpflanzung nicht gut vertragen haben. Die Bäume verbleiben also in ihrem Übergangsquartier und ihre Entwicklung wird beobachtet.

Entlang der Lindenstraße wurden dafür zwei neue Linden gepflanzt. Das dritte Pflanzbeet konnte nicht wieder hergestellt werden, da sich darunter eine Transportwasserleitung befindet und das Wasserwerk entsprechende Bedenken bei einer Neupflanzung hatte.